

## 10 Fragestellungen an die Bewerber zur Kommunalwahl Klotzsche/Dresden Nord 2019 zur Veröffentlichung im Klotzsche-Blog

Der Klotzsche-Blog bitte um schnelle Rücksendung, damit die Antworten zügig vor der Wahl veröffentlicht werden können:

Bitte per E-Mail an [info@klotzsche-blog.de](mailto:info@klotzsche-blog.de)

### 1. Zur Person

Wie heißen Sie, wie alt sind Sie, wo befindet Sie Ihr Lebensmittelpunkt?

*Mein Name ist Andreas Weck-Heimann, geborener Weck, 60 Jahre, mein Lebensmittelpunkt befindet sich in Dresden-Klotzsche.*

Sind Sie verheiratet, wie lange schon, wie alt sind Ihre Kinder und Enkel?

*Ich bin seit fast 30 Jahren verheiratet und habe eine 30-jährige Tochter, noch keine Enkel.*

Welche Interessen und Hobbys haben Sie?

*Als studierter Biologe interessiere ich mich für die Natur, auch außerhalb der Arbeit.*

*Ich engagiere mich für den Stadtteil Klotzsche als Mitglied im Stadtbezirksbeirat Klotzsche seit 2009 und bin im Netzwerk Dresden Nord aktiv in der UAG Freizeit.*

*Seit meiner Beteiligung an der Bürgerinitiative „Brücken schaffen“ ab 2015 habe ich eine Reihe syrischer Freunde gefunden, die als Geflüchtete zu uns kamen, mit denen ich gerne meine Freizeit verbringe.*

*Außerdem musiziere und koche gerne. Wenn es die Zeit erlaubt beteilige ich mich an Kulturprojekten jeder Art.*

### 2. Kindheit und Jugend

Wo sind Sie aufgewachsen und zur Schule gegangen?

*Ich bin in Solingen geboren und in Nordrhein-Westfalen und in Rheinland-Pfalz aufgewachsen bzw. bis zum Abitur zur Schule gegangen.*

### 3. Ausbildung, Berufserfahrung

Welche(n) Beruf(e) haben Sie erlernt, als was haben Sie bisher gearbeitet, über welche beruflichen und ehrenamtlichen Erfahrungen verfügen Sie?

*Studierte ich Chemie & Biologie in Köln und Bonn, im Fach Biologie habe ich mein Diplom erworben.*

*Gearbeitet habe ich als wissenschaftlicher Assistent an der TU Dresden (Zoologie), freiberuflich war ich u.a. für den Zoo Dresden und das Umweltzentrum Dresden tätig. Seit 2001 bis heute bin ich wissenschaftlicher Mitarbeiter der Senckenberg Naturhistorischen Sammlungen (Museum für Tierkunde) in Dresden-Klotzsche.*

*Weitere berufliche Erfahrungen habe ich als junger Mann in einem Restaurantbetrieb (Beikoch) und als Messeauffahrer gesammelt.*

### 4. Klotzsche und Sie

Was verbindet Sie mit Klotzsche bzw. mit dem Dresden-Nord und seit wann?

*In Dresden-Klotzsche habe ich seit 2001 meinen Arbeitsplatz als Diplom-Biologe. Im Jahr 2007 bin ich mit meiner Frau nach Klotzsche umgezogen, weil wir die Ruhe in guter Luft schätzen. 2018 habe ich meine Mutter auch nach Klotzsche geholt, um für sie da sein zu können.*

### 5. Politik

Gehören Sie einer Partei an, wenn ja welcher, seit wann und warum?

*Ich bin Mitglied der Partei Bündnis 90 / DIE GRÜNEN, seit 1996.*

*Bereits seit meinem 18. Lebensjahr habe ich mich für Umweltschutz und gegen die Nutzung der Atomkraft eingesetzt. Durch meine Mitarbeit in der Gewerkschaft (verdi), seit ca. 35 Jahren, habe ich in den 90er-Jahren Kontakt zur Stadtpolitik in Dresden bekommen und wollte mich demokratisch in die Gestaltung der Stadtgemeinschaft einbringen.*

## **6. Stolz sein**

Was finden Sie gut an Sachsen, Dresden, dem Dresdener Norden? Was macht uns Mut? Worauf können wir stolz sein?

*Dresden ist eine großzügige Stadt, die im Laufe der Geschichte vielerlei Kulturen in sich aufgenommen hat. Ich sehe eine interessierte junge Bürgerschaft, die ihre Flügel in Freiheit entfalten möchte. Gerade die jungen Leute in Dresden können uns allen Mut machen, die Stadtgemeinschaft lebenswert zu entwickeln.*

## **7. Verbesserungen**

Was soll im Dresdner Norden kurzfristig getan und verbessert werden, was langfristig?

*Wir brauchen ein Konzept zur Entwicklung offener Stadtteilzentren, die nicht nur nach Einkaufsmöglichkeiten Bewertung erfahren. Der Dresdner Norden ist teilweise dörflich strukturiert, aber echte Treffpunkte gibt es weder für die jungen, noch für die älteren Menschen hier oben.*

*Wir brauchen ein Konzept zur Verkehrsberuhigung bei gleichzeitiger Sorge für die sinnvolle Umleitung des Durchgangsverkehrs. Daran arbeitet die Stadt Dresden bereits und als Mitglied im Stadtbezirksbeirat habe ich mich dazu eingebracht. Ob es die neue Schwimmhalle, eine Skateranlage, ein Fahrradunnel oder vernünftige Veranstaltungsräume im neuen Gymnasium Klotzsche sind, hier habe ich über den Stadtbezirksbeirat und über meine Vernetzung im Stadtteil bereits mitgewirkt.*

*Bereits in den kommenden Jahren sollte aus meiner Sicht eine Buslinie entstehen, die nur im Dresdner Norden ihre Runden dreht und alle wichtigen Versorgungszentren (Ärztelhaus, Bahnhof, Flughafen, Einkaufszentren) anfährt. Langfristig wird es darauf ankommen die verschiedenen Wohngebiete auch für junge Familien attraktiv zu gestalten und ein grünes Wohnen nahe an den Hightech-Firmen und Forschungseinrichtungen zu ermöglichen. Auch im Dresdner Norden müssen wir langfristig den Sozialen Wohnungsbau fördern, damit sich Familien aller Einkommenstufen hier niederlassen können.*

## **8. Engagement**

In welchen Bereichen wünschen Sie sich mehr Engagement Ihrer Mitbürger? Wie könnte dies aussehen? Wie, wo und wann können wir Bürger Sie unterstützen?

*Ich persönlich würde mich sehr freuen, wenn sich um das Stadtbezirksamt und den Stadtbezirksbeirat herum viele Arbeitsgemeinschaften zusammenfinden könnten, die unseren Stadtbezirk im engen Dialog mit der Stadtverwaltung gemeinsam gestalten wollen. Hinter jedem Mitglied des Stadtbezirksbeirates könnte eine ganze Arbeitsgruppe entstehen, die sich an der Ausgestaltung des demokratischen Lebens aktiv beteiligt.*

*Es gibt hier kaum eine Frage, die wir uns nicht selbst stellen können.*

*Wo ist der Sanierungsbedarf im Straßennetz am größten, wo fehlen sichere Fuß- und Radwege, welche Schule – oder welche Kita braucht unsere Unterstützung? Wollen wir immer mehr Supermärkte mit großen Parkplätzen oder lieber mehr öffentliche Plätze so gestalten, dass Menschen sich dort gerne aufhalten?*

*Warum bauen wir uns den alten Klotzscher Kursaal nicht zu einem Bürgerzentrum aus?*

## **9. Kontakt**

Haben Sie eine Webseite, ein Bürgerbüro oder eine Sprechstunde? Wie kann man Sie erreichen?

*Ich bin als Mitglied des Stadtbezirksbeirates zu den monatlichen Sitzungen ansprechbar.*

*Wer sich an das Stadtbezirksamt wendet, um mir eine Nachricht zukommen zu lassen, dem wird dort geholfen.*

*Alle Mitglieder des Stadtbezirksbeirates sind mit E-Mailadresse unter Dresden.de aufgelistet.*

*<https://www.dresden.de/de/rathaus/stadtbezirksaemter/Klotzsche.php>*

## **10. Am Herzen**

Welches Thema liegt Ihnen persönlich besonders am Herzen und warum?

*Die vielen wichtigen Themen, die ich im Stadtbezirksbeirat Klotzsche anregen oder begleiten möchte sind gleichermaßen wichtig! Genauso, wie ich nicht ein Kind dem anderen vorziehen würde, so möchte ich mich für viele Themen ins Zeug legen.*

*Bitte halten Sie Ihre Antworten kurz und prägnant!*

**©Stephan Krüger**